

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
**SOZIALE GERECHTIGKEIT –
WAS KÖNNEN WIR VOR ORT TUN?**

22. Juni 2017

18.30 Uhr

Arbeiterzentrum Böblingen

gute gesellschaft –
soziale demokratie
#2017 plus

Soziale Ungleichheit zu bekämpfen ist das erklärte Ziel des Deutschen Sozialstaats – auf Bundes- wie auf kommunaler Ebene. Aber wie? Globalisierung, neue Produktionsweisen bedingt durch die Digitalisierung von Arbeit, gebrochene Lebensläufe, demografische Veränderungen durch Migration und Verschiebung der gesellschaftlichen Altersstruktur stellen neue Herausforderungen an den Sozialstaat. Wie verläuft der Umbau des Sozialstaates zum aktivierenden Wohlfahrtsstaat, der diesen Herausforderungen gewachsen ist? Eine Studie der Friedrich-Ebert- Stiftung zeigt un-

ter anderem, dass moderne Sozialpolitik von ihrer Vernetzung mit den Politikfeldern Bildung und Arbeit lebt. Und: Wie zeigt sich soziale Ungerechtigkeit vor Ort in Sindelfingen-Böblingen und was kann man konkret tun? Welche Gestaltungsmöglichkeiten gibt es auf lokaler Ebene? Diese Fragen möchten wir mit Experten und gesellschaftspolitisch Verantwortlichen diskutieren.

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
**SOZIALE GERECHTIGKEIT –
WAS KÖNNEN WIR VOR ORT TUN?**

22. Juni 2017

Veranstaltungsort

Arbeiterzentrum Böblingen
Sindelfinger Straße 14
71032 Böblingen
≥ Anfahrt

PROGRAMM

18.30 Uhr
BEGRÜSSUNG

Anja Dargatz
Fritz-Erler-Forum

18.40 Uhr
VORTRAG

**DIE ZUKUNFT DES WOHLFAHRTSSTAATES –
PROAKTIV UND FÖRDERND?**

Dr. Saša Bosančić
Universität Augsburg
Autor der Studie „Die Zukunft des Wohlfahrtsstaates“

19.15 Uhr
DISKUSSION

Dr. Saša Bosančić
Universität Augsburg

Jasmina Hostert
Kreisvorsitzende der SPD Böblingen

Andreas Hiller
evangelischer Betriebsseelsorger für den Kirchenbezirk Böblingen

20.30 Uhr
VERANSTALTUNGSENDE

Ausklang

ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung unter:

oder per E-Mail an susanne.ennulath@fes.de

VERANTWORTLICH

Anja Dargatz
Leiterin Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Susanne Ennulath
Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg
Werastr. 24, 70182 Stuttgart
Tel.: 0711 248 394-43, Fax: 0711 248 394-50
E-Mail: susanne.ennulath@fes.de
<https://www.fes.de/de/fritz-erler-forum/>

VERANSTALTUNGSORT

Arbeiterzentrum Böblingen
Sindelfinger Straße 14
71032 Böblingen

≥ ANFAHRT

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.